



Arbinger Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung

Nr. 9 / 22. Juli 2005

gemeinde@arbing.ooe.gv.at

Mit 18.000 Pferdestärken durch die Gemeinde

90 Starter zeigen Rallyeaction pur mit Drifts und Fahrzeugbeherrschung im Grenzbereich.

Die Bekanntheit der Rallye geht bereits über die Landesgrenzen hinaus. Auch heuer sind wieder Starter aus dem Ausland mit dabei und natürlich auch viele regionale Rallyeteams.

Bei dem Rennen werden ca. 90 Rennfahrer teilnehmen. Unter anderem auch Rallyepiloten aus den Nachbargemeinden Perg und Mitterkirchen.



**Freitag, 29. und
Samstag, 30. Juli 05**

Vorjahreszweiter Markus Moufang (BMW M3) will diesmal unbedingt gewinnen, Herausforderer bisher sind Haneder, Holz Müller, Lindner, Glisic und Harrach. Auch Red Bull Überflieger Felix Baumgartner will in Perg Rallyeluft genießen.

Nähere Informationen finden sie im beiliegenden Folder oder unter www.muehlviertel-rallye.at.

Die **1. Sonderprüfung** im Bereich Arbing findet am Freitag um 18:18 Uhr im Kreuzungsbereich Hauptstraße/ Schlossberg (Ebnerkapelle) statt.

Die **2. Sonderprüfung** beginnt am Samstag um 9:30 Uhr und führt wieder über die selbe Strecke.

INHALT	
Mühlviertel Rallye	1
Wohnbauförderung Bauverhandlungstermine	2
Musikverein – Auszeichnung bei der Marschwertung in Naarn	3
Rad-KulTOUR-Routen	4 - 5
Fahrtenbeihilfe für Schüler und Lehrlinge	6
Eine hohe Handyrechnung ist out Stellenausschreibung	7
Kindergarten - Sommerimpressionen	8 - 11
„Europaweiter Autofreier Tag“	12
Veranstaltungen	13-14
Folder – Mühlviertel Rallye	Beilage

STRASSENSPERREN:

Freitag 29. Juli von 17 h – 20:30 h u. Samstag 30. Juli von 8 h – 11:30 h

GW Obergaisberg ab der Kreuzung GW Obernstraß bis zur Kreuzung mit dem GW Roisenberg

GW Roisenberg ab der Kreuzung mit dem GW Obergaisberg bis zur Kreuzung mit dem GW Hörstorfer

GW Hörstorfer ab dem GW Roisenberg bis zur Kreuzung mit dem GW Frühstorf

GW Frühstorf ab der Kreuzung GW Hörstorfer bis zur Kreuzung mit der Arbinger Gemeindestraße

Arbinger Gemeindestraße ab Kirchenstiege Fahrtrichtung Puchberg

Der Schlossberg (Kirche, VS, Gasthaus Schweiger) ist nur von der B 3 vom Sportplatz erreichbar.

Wohnbauförderung für energiesparendes Bauen

- **37.000 € für das Energiesparhaus**
≤ 60 kWh/m²,a Nutzheiz-Energiekennzahl (bis 31. 12. 2006)
- **47.000 € für das Niedrigenergiehaus**
≤ 50 kWh/m²,a Nutzheiz-Energiekennzahl
- **54.000 € für das Niedrigstenergiehaus**
≤ 30 kWh/m²,a Nutzheiz-Energiekennzahl
- **57.000 € für das Passivhaus**
≤ 10 kWh/m²,a Nutzheiz-Energiekennzahl

(plus Zuschläge für Kinder, barrierefreies Bauen und Reihenhaus)



Weitere Informationen: O.Ö. Energiesparverband, Landstraße 45, 4020 Linz
 Energiespar-Hotline: 0800/205 206 zum Ortstarif
info@energiesparverband.at, www.energiesparverband.at
 bzw. Abteilung Wohnbauförderung
www.wohnbaufoerderung-neu.at, Tel.: 0732/7720-14143



Land Oberösterreich

WOHNEN

ACHTUNG NEU! Mindestens 8 Wochen vor Baubeginn ansuchen!!!



BAUVERHANDLUNGS-TERMINE

Der bautechnische Amtssachverständige steht an nachstehenden Tagen gerne für Bauberatungen zur Verfügung.

Mittwoch, den 7. September 2005 (Vormittag)

Freitag, den 14. Oktober 2005 (Vormittag)

Freitag, den 18. November 2005 (Vormittag)

Dienstag, den 6. Dezember 2005 (Nachmittag)

Um Voranmeldung wird gebeten.

Musikverein Arbing: Auszeichnung in der Höchsthöhe bei Marschwertung in Naarn

Fünf Jungmusikerinnen und Jungmusiker nahmen erstmals bei einer Marschwertung teil und das gleich in Stufe E mit Showprogramm! Die Herausforderung dabei besteht darin, dass nicht nur die Märsche auswendig gespielt und Standardfiguren und -formationen vor der strengen Jury ausgeführt werden müssen, sondern dass auch ein ansprechendes Showprogramm zu präsentieren ist.

Mit 48 Musikerinnen und Musikern war auch die Größe des Arbinger Klangkörpers beeindruckend und lag zahlenmäßig im Spitzenfeld der teilnehmenden Vereine.



Unser Stabführer Mag. Günter Schützenhofer, ein Haudegen mit elfjähriger Erfahrung bei Marschwertungen, hat unseren Musikverein bestens auf diesen Auftritt beim Bezirksmusikfest in Naarn vorbereitet. Vor vielen begeisterten Zuschauern zogen unsere Musiker alle Register ihres Könnens und überzeugten Publikum und Wertungsrichter in gleicher Weise.

Das Showprogramm begann unser Musikverein mit zwei Schnecken. Nach deren Auflösung zauberten die Musiker ein ganz exaktes „A“ auf den Rasen, das mit viel Lob und Applaus vom Platzsprecher und von den Zuschauern honoriert wurde. Dem „A“ für „Arbing“ oder „Achtung Arbing“ folgte dann noch eine rasche Abfolge von Reihenverschiebungen und Richtungswechseln nach jeweils acht Takten. Nach diesem extra langen Showprogramm führte unser Stabführer seine Musiker noch sicher über den Rasen bis zum erlösenden „Musikverein halt!“.

Für das Grübeln nach möglichen Fehlern war nicht viel Zeit, da bereits um Mitternacht im Festzelt die Ergebnisse verlautbart wurden. Unter großem Jubel vernahmen die Musiker das Urteil der Juroren: „Für den Musikverein Arbing ein ausgezeichnete Erfolg mit 92 Punkten!“ – die schönste Belohnung für die intensive Arbeit und den großen Einsatz unserer Musiker und zugleich die drittbeste Bewertung des Abends hinter Windhaag und Naarn!

Riesig war natürlich auch die Freude bei unserem neuen Kapellmeister Wolfram Öller, der gleich beim seinem ersten Wertungsauftritt mit seinen Musikern einen tollen Erfolg erzielen konnte. Kapellmeister Öller gehörte an diesem Abend überhaupt zu den meistbeschäftigten Musikern. Nach dem Wertungsspiel mit dem Musikverein Arbing tauschte er unsere Tracht mit der Uniform der Militärmusik Oberösterreich, die mit einer grandiosen Rasenshow das Publikum begeisterte und nach dem Festakt gemeinsam mit der Bürgergarde Windhaag den „Großen Zapfenstreich des österreichischen Bundesheeres“ bei Fackellicht aufführte.

Ein gelungener Abend und ein beeindruckender Erfolg für unseren Musikverein!
Gratulation unserem Kapellmeister, unserem Stabführer und den erfolgreichen Musikerinnen und Musikern!

Rad-KulTOUR-Routen



Sie suchen eine flache Radstrecke? Dann sind Sie hier genau richtig!

Die Machland-Ebene zwischen der Donau und den Ausläufern des Mühlviertler Hügellandes eignet sich ideal für Familien- und Sportradler.

Entlang der sechs beschilderten Rad-KulTOUR-Routen können Sie diese einzigartige Natur- und Kulturlandschaft auf über 300 km erfahren und die Geschichte der Region in zahlreichen Erlebnismuseen entdecken.

Ausdruck einer lebendigen Kulturszene sind die Donaufestwochen im Strudengau, die Mühlviertler Festspiele in Schwertberg, der Musiksommer PERG und die Programme verschiedenster Veranstalter und Vereine in der gesamten Region.

Das Rundwegesystem ermöglicht einen Einstieg von jedem Punkt der Route aus. In den Ortszentren finden Radfreunde markante Einstiegsstellen mit geeigneter Infrastruktur.

Museumsweg

Vom Stadtzentrum Perg aus radeln Sie nach Oberwagram, weiter vorbei an der Masilko-Mühle auf den Aist-Damm und schließlich über den Donau-Damm bis zum Freizeithafen in Au/Donau. Von hier aus geht es weiter durch Naarn im Machlande. Über die Ortschaften Dürnwagram, Straß, Ruprechtshofen und Holzleiten kommen sie zum Badesee in Mitterkirchen im Machland. Weiter gehts über den Marktplatz bis zum Freilichtmuseum Keltendorf Mitterkirchen. Die Route führt nun weiter bis nach Saxen (August Strindberg-Museum), wo Sie sich zwischen zwei alternativen Wegführungen entscheiden können. Die kürzere Variante bringt Sie zur Klam-Schlucht, die mit ihren gewaltigen Felsformationen zu einer Wanderung (ca. 1 Stunde) einlädt. Die zweite Option bringt Sie über eine kurze Steigung direkt zur Burg Clam. Nun befinden Sie sich schon wieder auf dem Rückweg. Über Baumgartenberg (Stiftskirche) und Arbing (Wehrkirche) kommen Sie zur Naarn, die Sie bis nach Perg (Heimathaus/Stadtmuseum) flussaufwärts verfolgen. (Der Radweg hat eine Länge von 65 km).

Keltenweg

Vom Stadtzentrum Perg aus radeln Sie über Oberwagram, vorbei an der Masilko-Mühle, bis zum Freizeithafen in Au/Donau. Von hier aus geht es weiter bis nach Naarn im Machlande, wo sie am Marktplatz in Richtung Straß abzweigen. Sie fahren nun durch einige kleine Ortschaften bis nach Mitterkirchen im Machland, wo sie das urgeschichtliche Freilichtmuseum Keltendorf Mitterkirchen besichtigen können. Weiter geht's über Baumgartenberg (Stiftskirche) und Arbing (Wehrkirche) wieder zurück entlang des Flusses Naarn nach Perg (Heimathaus/Stadtmuseum). (Die Wegstrecke beträgt 47 km)

Machlandweg

Dieser Weg entspricht dem durch das Land OÖ beworbenen Radweg 29. Vom Stadtzentrum Perg aus fahren Sie entlang der Naarn flussabwärts bis nach Mitterkirchen im Machlande (Freilichtmuseum Keltendorf Mitterkirchen). Ab hier verfolgen Sie den Donauradweg R1 flussaufwärts bis zum Freizeithafen in Au/Donau. Nun zweigen Sie wieder vom Donauradweg ab und folgen der Beschilderung über Naarn im Machlande nach Perg zurück (Heimathaus/Stadtmuseum).

5-Flüsse-Weg

Wie der Name verspricht, können Sie entlang dieses Weges die Schönheiten der Flüsse Aist, Donau, Enns, Erla und Naarn genießen.

Vom Stadtzentrum Perg aus fahren Sie über Oberwagram und Aisthofen nach Schwertberg. Nach der Überquerung der Aist geht es weiter bis nach Mauthausen. Hier überqueren Sie die Donau entweder mit der Fähre oder auf der Straßenbrücke. Auf der niederösterreichischen Seite folgen Sie ab sofort der Donauradwegbeschilderung R6. Auf der größten Rundholzbrücke Europas fahren Sie über den Ennskanal. Weiter gehts über St. Pantaleon und Erla (kurz entlang dem gleichnamigen Fluss) durch die Augebiete und auf dem Donaudamm bis zum Kraftwerk Wallsee. Über die Kraftwerksbrücke führt der Weg zurück ins Rad-KulTOUR-Land Donau-Machland-Strudengau nach Mitterkirchen im Machlande (Freilichtmuseum Keltendorf Mitterkirchen). Von hier aus fahren Sie flussaufwärts entlang der Naarn wieder zurück bis nach Perg (Heimathaus/Stadtmuseum). (Die Wegstrecke beträgt 54 km)

Donau-Auen-Weg

Bei dieser Rundroute folgen Sie von Perg aus der Naarn flussabwärts bis nach Baumgartenberg (Stiftskirche). Von hier aus gehts weiter über Eizendorf in die Donau-Auen. Vorbei an der sogenannten "Entenlacke", kommen Sie auf dem Donauradweg bis nach Grein (Historisches Stadtmuseum). Nach Besichtigung der Sehenswürdigkeiten geht es wieder zurück bis zur Donaubrücke, wo Sie auf die niederösterreichische Seite wechseln. Hier verfolgen Sie die Beschilderung des Donauradweges R6 bis zum Kraftwerk Wallsee. Über die Kraftwerksbrücke führt der Weg zurück ins Rad-KulTOUR-Land Donau-Machland-Strudengau nach Mitterkirchen im Machlande (Freilichtmuseum Keltendorf Mitterkirchen). Über die Ortschaften Loa und Neuhofer gelangen Sie wieder nach Perg (Heimathaus/Stadtmuseum) zurück. (Die Strecke ist 50 km lang)

Museumsland Donauland Strudengau

17 regionale Museen im Museumsland Donauland Strudengau zum Anschauen, angreifen und ausprobieren bieten lebendigen Ausstellungen und spannende Workshops vor Ort mit einem hohen Erlebniswert für die ganze Familie.

Weitere Informationen unter www.museumsland.at

••••• BAUGRUNDBÖRSE •••••						
Gebiet	Ansprechperson	Adresse	Tel.Nr.	Anz. Parz	Größe	Widmung
Hummelberg Süd	Seyer Johann	Parz.Nr. 2132/11	07262 / 57 916 07262/62507 (Reisinger) 0664/6539479	1	1.502 m ²	Wohngebiet 38 € / m ²
	Schäfer Marianne	Parz.Nr. 2141/6	07269/8384	1	1.015 m ²	Wohngebiet
	Lettner Maria	Parz.Nr. 2142/6	0676/3443432 07269/7050	1	1.040 m ²	Wohngebiet
Ebenfeldweg	Fröschl Friedrich	Parz Nr. 346/16	07269/446	1	1.000 m ²	Wohngebiet
Schlossfeld	Familie Feuchter	Parz.Nr. 386/10	07224/66397	1	697 m ²	Wohngebiet
Puchberg	Mayrhofer Franz	Parz. Nr. 2169	07269/249	1	1.782 m ²	Dorfgebiet/Grünl
Puchberg	Nedela Josef u.Berta	Parz.Nr. 2171	07269/7338	1	1.538 m ²	Dorfgebiet/Grünl
Groißing	Steininger Anton	Parz.Nr. 1849	07269/7072	2	1.400 m ²	Dorfgebiet
Rast	Familie Firmberger	Parz.Nr. 2300/1	07269/6678	2-3	ca.3.000 m ²	Wohngebiet
Puchberg	Spitzhofer Mathilde	Parz.Nr. 2159	0676/5276014 od. ab 19:00 Uhr	1	1.043 m ²	Dorfgebiet

			02758/2026			
--	--	--	------------	--	--	--

Fahrtenbeihilfe für Schüler und Lehrlinge

Antrag auf Gewährung von Schulfahrtsbeihilfe

Wird für Schüler und Internatsschüler gewährt. Der kürzeste Weg zwischen der Wohnung im Inland und der Schule muss in einer Richtung mindestens 2 km betragen. Diese 2-km-Grenze gilt jedoch nicht für einen Schüler / eine Schülerin, der / die derart behindert ist, dass ihm / ihr nicht zugemutet werden kann, einen Schulweg von weniger als 2 km ohne Benutzung eines Verkehrsmittels zurück zu legen.

Kein Anspruch besteht für den Teil des Schulweges, der von einem Verkehrsmittel befahren wird, das der Schüler / die Schülerin unentgeltlich benutzen kann, wenn dem Schüler / der Schülerin die Benutzung dieses Verkehrsmittel zumutbar ist.

Für den verbleibenden Teil des Schulweges besteht Anspruch auf Schulfahrtsbeihilfe dann, wenn dieser Teil des Schulweges mindestens 2 km lang ist.

Fahrtenbeihilfe für Lehrlinge

Anspruch auf Fahrtenbeihilfe haben Lehrlinge, die in einem anerkannten Lehrverhältnis stehen. (Lehrvertrag als Nachweis). Der kürzeste Weg zwischen Wohnung und der

betrieblichen Ausbildungsstätte in eine Richtung muss mind. 2 km betragen. Für einen behinderten Lehrling wird eine Fahrtenbeihilfe auch dann gewährt, wenn dieser Weg weniger als 2 km lang ist und dem Lehrling die Zurücklegung dieses Weges nur mit Benutzung eines Verkehrsmittels möglich ist. Kein Anspruch besteht für den Teil des Weges zwischen Wohnung und betrieblicher Ausbildungsstätte, wenn der Lehrling ein Verkehrsmittel unentgeltlich benutzen kann und die Benützung zumutbar ist. Die Höhe der Fahrtenbeihilfe richtet sich in diesem Fall nach der Länge der Reststrecke, für die dem Lehrling kein Verkehrsmittel unentgeltlich zur Verfügung steht. Die Reststrecke muss aber mind. 2 km pro Fahrrichtung betragen. Eine Wahlmöglichkeit zwischen unentgeltlicher Beförderung und dem Bezug der Fahrtenbeihilfe besteht nicht.

Die Fahrtenbeihilfe für Lehrlinge ist für regelmäßige Fahrten der Lehrlinge nur zwischen der Wohnung und der Ausbildungsstätte (z.B. Fahren nur an einzelnen Wochentagen aus beruflichen Gründen oder Familienheimfahrten an freien Tagen) sowie Fahrten zur und von der Berufsschule sind nicht Gegenstand der Fahrtenbeihilfe für Lehrlinge.

Formulare erhalten Sie unter www.bmf.gv.at, sowie am Gemeindeamt.

Jährliche Wohnungsnachfrage

Gemäß der Verordnung Nr. 64 der OÖ Landesregierung vom 24.07.1998 haben alle Gemeinden einmal jährlich, zum Stichtag 1. September, dem Land OÖ die Daten der Wohnungswerber sowie aller im vergangenen Jahr (01.09.2004 bis 31.08.2005) mit einer Wohnung versorgten Wohnungswerber zu melden.

Die Fragebögen liegen am Gemeindeamt Arbing auf bzw. sind unter www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xbcr/ooe/wohnswerker.pdf erhältlich.

Wohnungssuchende, welche noch keinen Fragebogen ausgefüllt haben, bzw. Wohnungswerber die im letzten Jahr mit einer Wohnung versorgt wurden, mögen bitte bis spätestens 3. September 05 einen ausgefüllten

Fragebogen am Gemeindeamt abgeben. Die Fragebögen werden vertraulich behandelt.

Haus zu verkaufen

Dimbach – Privatverkauf
Stockhaus mit Garten, Obergeschoss ca. 140 m² möbliert, 2 Wohneinheit möglich, sofort beziehbar.

Erdgeschoss ca. 200 m² Werkstatt (Atelier zum Sanieren).

Keller, Garage, Holzhütte und Gartenhaus.

Verkaufspreis: 75.000 Euro
Tel: 07269/6483

Eine hohe Handy- rechnung ist out. Verlieben ist in - oder wie die Kampagne entstand



Überhöhte Handykosten sind ab sofort kein Thema mehr.

Über die Plattform www.das-zaehlt.at erhältst du wichtige Informationen wie du deine Handykosten immer unter Kontrolle hast. Außerdem gibt es jede Menge lustige Spiele rund ums Handy, kostenlos Downloads und Gratis-SMS.

Das Land Oö. startet eine Kampagne, die auf die Freuden, aber auch auf die Gefahren des Handys aufmerksam macht.

Basis für die Entwicklung der Kampagne waren die Ergebnisse aus der Jugendstudie 2004 eines renommierten Marktforschungsinstitutes:

- Größte Wichtigkeit im Leben der Jugendlichen: der Freundeskreis
- Es wird sehr gerne telefoniert, Handy spielt zentrale Rolle
- Neue Medien: 56 % haben zuhause Internetzugang, alle zumindest in der Schule

Die häufige Nutzung des Handys als Hauptkommunikationsmittel hat nicht nur Vorteile, sondern manchmal auch eine überhöhte Rechnung zur Folge. Um auf das Problem „Schuldenfalle Handy“ aufmerksam zu machen, hat die OÖ Landesregierung diese Kampagne initiiert.

Basierend auf den Erkenntnissen der oben erwähnten Jugendstudie wurde das Dachthema der Kampagne „Freundschaft und Liebe“ erarbeitet, denn diese Themen spielen im Leben der Jugendlichen die wichtigste Rolle.



Stellenausschreibung

Sachbearbeiter/in

Mit 25 Wochenstunden für das Bezirksalten- und Pflegeheim SENIORium Perg

Aufgaben:

Mitarbeit im Verwaltungs- und Wirtschaftsbereich des Alten- und Pflegeheimes

Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

Lehrabschluss Bürokauffrau/mann bzw. abgeschlossene Handelsschule oder zumindest gleichwertige Ausbildung

Büro- und Buchhaltungskennntnisse

Sehr gute EDV-Kennntnisse

Einschlägige Berufserfahrung erwünscht

Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Selbständiger Arbeitsstil und kommunikative Persönlichkeit

Verlässlich, genau und freundliches Auftreten

Freunde am Umgang mit älteren Menschen

Bewerbungsbögen und nähere Informationen erhalten Sie beim Sozialhilfverband Perg, 4320 Perg, Dirnbergerstraße 11, 07262/ DW 327 – Frau Scherscher bzw. DW 322 – Herr Karlinger oder unter www.shv.perg.at



Bewerbungsschluss ist der 12. August 2005

Sommerimpressionen aus dem Kindergarten

In der Sinnesausstellung in Münzbach entdecken Sebastian(8 J) und Rene (5 J) den Magnetismus und die Mädels die Wirkung eines Zerrspiegels.



Ein „gefährliches„Experiment - ein Vulkan-
ausbruch (mit Backpulver und Essig) lockt
alle eifrig zum Mittag an (Viki 10.J hat
dieses eingebracht)



Herzliche Freundschaften die sich schon bald trennen
müssen

Summ, summ, summ, Bienechen



Herr Waser hat uns seine Bienenkönigin mitgebracht.



Beni hat sich für die jüngeren Kinder ein Bienenquiz ausgedacht.



Hurra, gemeinsam haben wir den Baum geschafft.



Wurzelhausgeschichten mit Frau Haider



Feste feiern wir gerne und darum luden wir unsere Eltern zum Frühstücksbuffet ein.





Wir lernen filzen
Frau Kirchhofer zeigt uns
wie´s gemacht wird

Die Schüler haben sich
was ausgedacht

Die „Teebar“ ist eröffnet, mh...
schmeckt das aber lecker



Ein Gartenbeet entsteht,
das ist Arbeit für „starke Männer“

Kindergarten, Kindergarten, der Abschied der muss sein...



Freunde müssen sich trennen, Rene und Markus Kurzman kommen in den Kindergarten Bad Kreuzen, wo sie zuhause sind.

Mit einer Bildermappe und einem jungen Nussbaum Verabschieden sich die Kindergartenkinder vom Herrn Pfarrer



Lange müssen wir nicht mehr warten, wir gehen fort vom Kindergarten, laufen zur Schule ganz geschwind,

Europaweiter Autofreier Tag:**Mitmachen lohnt sich!**

Klimabündnis Österreich ruft zur Teilnahme an der europäischen Mobilitätswoche von 16. bis 22. September auf. Den Höhepunkt dieser Woche bildet der europaweite Autofreie Tag am 22. September. Ziel dieser Initiative ist es, alternative Möglichkeiten zum Auto aufzuzeigen und umweltfreundliche Mobilität mehr ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken.

Mobilität neu entdecken...

Das diesjährige Motto lautet: „Umsteigen auf Bus und Bahn“, dabei steht der Pendlerverkehr im Mittelpunkt. Mit mehr als 40 Prozent aller Werktags zurückgelegten Wege nimmt der Pendlerverkehr einen sehr hohen Anteil am gesamten Verkehrsaufkommen ein. Diese Entwicklung gefährdet neben unserem Klima auch unsere Gesundheit: Lärmbelästigung, Luftverschmutzung, Verkehrsunfälle, Bewegungsmangel,... sind die Folgen. In Österreich sterben alleine 4.640 Personen pro Jahr an Feinstaub! Ein Umdenken ist dringend notwendig: Mit dem europaweiten Autofreien Tag kann mit verschiedensten Aktionen die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln schmackhaft gemacht und zur Verbesserung von Gesundheit und Lebensqualität beigetragen werden.

... und ein Zeichen setzen

Wer für den Weg zur Arbeit oder Schule keine Möglichkeit hat öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen, kann am europaweiten Autofreien Tag auch beim Einkaufen oder in der Freizeit



ein Zeichen setzen und kurze Wege zu Fuß oder per Rad zurücklegen. Speziell für Kinder und Jugendliche wird die Grüne-Meilen-Kampagne angeboten. Der europaweite Autofreie Tag ist keine Einmalaktion, sondern soll zu einer langfristigen Änderung des Mobilitätsverhaltens führen. Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall: Denn Ihr Körper profitiert durch mehr Bewegung an der frischen Luft und unsere Umwelt durch weniger Schadstoffe!

Informationen zur europäischen Mobilitätswoche (16. bis 22. September), zum europaweiten Autofreien Tag (22. September) und zur Grünen-Meilen-Kampagne erhalten Sie bei: Klimabündnis Österreich, Mariahilfer Straße 89/24, 1060 Wien, Tel.: 01/581 58 81, E-Mail: office@klimabuendis.at, Homepage: www.klimabuendis.at

Schon gehört?!

Die Mutterberatung im August entfällt!
Nächste Mutterberatung am 15. September 2005

Trachtensontag mit Kräuterweihe

Wir Goldhaubenfrauen laden dazu alle Arbingerinnen und Arbinger herzlich ein,

am 15. August um 9.00 Uhr

mit uns den Gottesdienst zu feiern.

Es würde uns freuen wenn wir den Einen oder Anderen in Tracht sehen würden, um diesen Tag der Tracht zu erhalten.

Ich lade dazu alle herzlichst ein.

Hildegard Kragl

VERANSTALTUNGEN

FR – SA 29.07. – 30.07.	MÜHLVIETEL RALLYE	Fr. 17:00 – 20:30 SA. 08:00 – 11:30
AUGUST 2005		
DI 02.08.	NACHMITTAG Pensionistenverband	14:00 Uhr
MI 03.08.	HAPPY TENNIS AUSLOSUNG EINZELMEISTERSCHAFT ATC	
DO – SA 04.08. – 03.09.	EINZELMEISTERSCHAFT ATC	
FR – SO 05.08. – 07.08.	WALDFEST Sportverein	Ersatztermin: 12.08. – 14.08.2005
DI 09.08..	KEGELN Pensionistenverband	14:00 Uhr GH. Rechberger – Bgbg
MI 10.08.	BEZIRKSWANDERTAG Seniorenbund	Treffpunkt: Moser Frühstorf
SO 14.08.	INFOVERANSTALTUNG FRIEDHOF ARBING	10:00 Uhr Friedhof
MO 15.08.	TAG DER TRACHT MIT KRÄUTERWEIHE Goldhaubengruppe	09:00 Uhr
MI 17.08.	HAPPY TENNIS ATC	
DI 23.08.	AUSFLUG Pensionistenverband	
SEPTEMBER 2005		
DO - FR 01.09. – 02.09.	HALBFINALE - EINZELMEISTERSCHAFT ATC	
DO 01.09.	NORDIC WALKING Kath. Bildungswerk	Pfarrheim 19:00 Uhr
SA 03.09..	WEINFEST Musikverein	Moser Frühstorf
SA 03.09.	FINALSPIELE ATC	
MO 05.09.	KINDERGARTENBEGINN	
DI 06.09.	NACHMITTAG Pensionistenverband	

(Terminverschiebungen bitte schriftlich (Fax oder Mail) bekannt geben.

Herausgeber:
Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeindeamt Arbing, 4341 Arbing, Hauptstraße 39
Bgm. Georg Kragl

Wald. Fest ARBING

5. 8.

Barbados

bis 21 Uhr € 5,-

6. 8.

X-Plosive

bis 21 Uhr € 5,-

7. 8.

FRÜHSCHOPPEN

Die Echt Urigen...mit Pauli

Der Reinerlös dient der Erneuerung und Erhaltung unserer Sportstätten.



RAIFFEISEN

